Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Schneidereikurs

Sunlicht-Institut für Haushaltungskunde <Mannheim>

Mannheim, [ca. 1915]

Der Kompletmantel

urn:nbn:de:bsz:31-106732

Visual Library

Der Kompletmantel.

Sehr beliebt für den Sommer ist der Kompletmantel, den Abb. 13 zeigt. Er ergänzt das Kleid zum Straßenanzug. Hut, Handschuhe, Strümpfe, Schuhe und Handtasche müssen in der Farbe dazu abgestimmt sein, um der Gesamterscheinung den Eindruck unauffälliger vornehmer Eleganz zu verleihen. Die gut angezogene Frau wirkt niemals auffallend; harmonische Geschlossenheit in Form und Farbe bezeichnet das Bild der eleganten Frau.

Abb. 13

Der Kompletmantel wird oft — nicht nur aus Schönheits-, sondern auch aus praktischen Gründen — ohne Kragen gearbeitet, er ist infolgedessen leicht und rasch anzufertigen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Er besteht aus dem gleichen Stoff wie das zugehörige Kleid; leichter Wollstoff, Wollgeorgette, Rohseide oder dergl. eignet sich dazu. Hat man seine Kleider auf eine Grundfarbe abgestimmt, so kann der Kompletmantel auch zu leichten Sommerkleidern von gleichem Farbton getragen werden.

Als Futter wird meist der Stoff des Kleidausputzes verwendet, was dem Mantel eine besonders elegante Wirkung gibt. Er kann so lang sein wie das Kleid, oder auch etwas kürzer. Da man den Mantel meist offen trägt, wird er ziemlich gerade geschnitten.

Abb. 14

Der Kindermantel.

Schnitt und Beschreibung des Raglankindermantels (Abb. 14) werden wir in Heft II bringen, da es der Raum in diesem Heft leider nicht mehr gestattet. Nach dem dort gezeigten Verfahren kann auch der Raglanschnitt für Erwachsene gewonnen werden.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg